Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 38

Artikel: Treppenschraube mit Kugelgelenk

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-579794

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

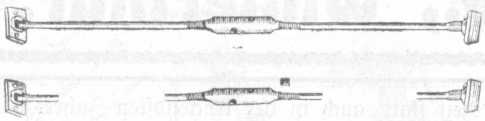
9,7; Buche 10,6; Apfelbaum 10,9; Linde 11,3; Hainbuche 12,9.

Aber nicht allein in der Volumenveränderung kommt das Arbeiten des Holzes zum Ausdruck, sondern auch in den durch Berührung lufttrockenen Holzes mit den in der Luft enthaltenen Wasserdämpfen bedingten ungleichen Spannungen, die das Werfen oder Verziehen zur Folge haben; auch Drehungen, Aufreißen. Einen Maßstab, in welchem Grade die verschiedenen Holzarten dem Werfen unterworfen sind, geben die oben mitgeteilten Schwindungsprozente. Dem Werfen oder Verziehen ist engringiges oder feinjähriges Holz weniger ausgesetzt, als solches mit breiten Jahresringen, also schnell gewachsenes grobjähriges Holz. (Deutscher Holzhändler-Kalender.)

Treppenschraube mit Kugelgelenk.

(Eingesandt.)

Eine neue Treppenschraube mit Kugelgelenk, welche sich durch zweckmäßige Anbringung von Kugelgelenken und Spannschraube bei sämtlichen Treppen leicht und sauber anbringen läßt und sich infolge dessen auch rasch eingeführt hat, bringt die Firma Graf & Enz, Eisenhandlung, Belpstraße 24, in Bern in den Handel.



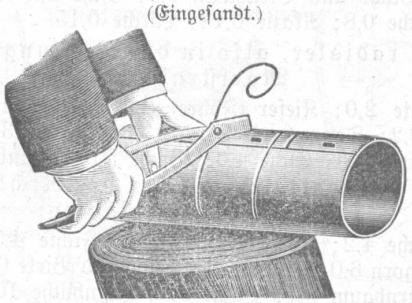
Gesetzlich geschützt.

Die Schrauben sind vorläufig in der Dicke von 10 und 13 mm und in folgenden Längen vorrätig: 90, 95, 100, 105 cm. Die Länge ist zugeschraubt verstanden.

Für Baumeister mit eigenen Schlosser- oder Schmiede-Werkstätten sind auch die Anschweißstücke vorrätig, womit Treppenschrauben nach jeder gewünschten Länge angefertigt werden können.

Neue Blechrohrschere.

(Eingesandt.)



Eine neue Blechrohrschere, System „Kernchen", patentamtlich geschützt, bringt die Firma Adolf Wildbolz, Maschinen- und Werkzeuggeschäft in Luzern, in den Handel.

Vorliegende Erfindung ist die neueste freischneidende Blechrohrschere. Sie weist gegenüber anderen Systemen folgende Vorteile auf:

1. Bei dieser Schere legen sich die oberen Schneideschenkel in ihrer ganzen Länge schnabelförmig fest um das zu durchschneidende Rohr, wodurch letzteres festgehalten, wie auch das Schneiden bedeutend erleichtert wird.

2. Diese schnabelförmige Façon bezweckt ferner, daß der Anfang zum Schneiden hier bei weitem nicht so schwierig ist wie bei den bekannten Systemen. Hier schlägt man nur mittels eines Spitzdornes aus freier Hand (bei Rohren aus weicherem Metall geschieht dieses mittels der an dem unteren Druckschenkel befindlichen Stahlspitze) ein nur kleines Loch in das Rohr, und man kann sofort losschneiden.

Bei genieteten Rohren kann man auch von der Naht aus mit dem Schnitt beginnen, indem man dieselbe einfach etwas löst.

3. Die Schneideschenkel sind am Ende noch mit einer Querschneide versehen, vermittels deren man bei vollständigem Zusammendrücken der Schere den Span in beliebiger Länge abschneiden kann, sodaß derselbe herausfliegt.

Diese neue Blechrohrschere wird sich wegen ihres außerordentlich leichten Schnittes und handlicher Form in jedem Ofen- und Rohrgeschäft unentbehrlich machen.

Auch wird dieselbe Schere für Spengler, Kupferschmiede und verwandte Gewerbe gefertigt. Bei dieser sind die Druckschenkel kürzer und die Schneideschenkel länger als bei der ersteren, und eignet sich dieselbe vorzüglich zum Durchschneiden von Rohren aus weicheren Metallen, wie Zink, Kupfer, Messing 2c.

Der Preis der Rohrschere beträgt Fr. 8.—, dieselbe für leichtere Arbeiten Fr. 7.50.

Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen.

(Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten

Die Arbeiten für den Umbau der Scheune auf der Allmend im Kreise II Zürich an Baumeister Fr. Dangel in Zürich II.

Wegbauten in der Zürcher Stadtwaldung Hirslanderberg, zirka 750 Meter Parkwege, an E. Schenkel-Bucher, Bauunternehmer, Zürich III.

Neuer badischer Güterbahnhof Basel. Bei diesen großartigen Bauten waren folgende Basler Baufirmen und Handwerker beteiligt: Bauunternehmungen: Albert Buß & Cie., Basler Baugesellschaft, Gysin & Maisenhölder, Straub & Büchler. Erdbauunternehmungen: Heinrich Eberhard, Albert Geißberger. Zimmermeister: Hans Nielsen-Bohny, Karl Müller-Oberer, R. Riesterer-Asmus. Gipserarbeiten: Gipsermeisterverband. Hobelwerk: C. Oechslin. Kunst- und Bauschlosserei: Vohland & Bär. Mechanische Werkstätten: Mangold & Cie. und J. Ruegger. Schlossermeister: E. Göttisheim, Wilh. Bergmeier, A. Lais. Installationsgeschäfte: Otto Haas, Schaub-Sixt, Wwe. Grether, Balduin Weißer, Friedrich Eisinger. Zentralheizungsanlagen: Stehle & Gutknecht. Elektrische Einrichtungen: Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft Basel. Asphalt- und Zementgeschäft Burckhardt & Betz. Baumaterialienhandlung Eugen Jeuch. Terranovaböden: Fr. Löliger-Jenny. Litofiloböden: Ch. H. Pfister & Cie. Linoleumbelag: Sandreuter & Lang. Bodenbelag und Wandbekleidung: F. Silbereisen. Malermeister: Karl Hemmer, Hans Weber, J. Heer, J. Meyer, H. Vogt Sohn, C. Siefert. Tapetenhandlung: Wirz-Wirz. Tapezierermeister: Rob. Meichsner, F. Schneider. Ofenlieferanten: J. Böhler, H. Enderle.

Der A. G. Schweizer. Granitwerke in Bellinzona in den letzten Tagen übertragene wichtigere Granitlieferungen: 1. Nach Zürich zu einem Neubau Treppen. 2. Hotel Suisse, Faido, Balkonplatten. 3. Villa Freia, Rorschach, Treppen 2c. 4. Polizeigebäude Bern, Treppen 2c. 5. Alb. Buß & Co., Basel, Abdeckplatten. 6. Bad. Bahnhof, Basel, verschiedene Granitarbeiten. 7. Neue Militärbrücke, Zürich, Deckplatten. 8. Stadtgemeinde Solothurn, größere Randsteinlieferung. 9. Villa Mäder, Basel, diverse Granitarbeiten.

E. Beck
Pieterlen bei Biel-Bienne
Telephon Telephon
Telegramm-Adresse:
PAPPBECK PIETERLEN.
Fabrik für
Ia. Holzcement **Dachpappen**
Isolirplatten **Isolirteppiche**
Korkplatten
und sämtliche **Theer- und Asphaltfabrikate**
Deckpapiere
roh und imprägniert, in nur bester Qualität, zu billigsten Preisen. 789/05